

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

17.09.2024

Tourismusministerin Barbara Klepsch bei Eröffnung der Gravel-Strecke RockHead in Sohland/ Spree

Klepsch: »Die Gravelbike-Route ist ein weiteres Leuchtturmprojekt für Sachsen auf dem Weg zu einem der führenden Mountainbike-Reiseziele Europas.«

1. Korrektur

Korrektur beim Landkreis

Sachsens Tourismusministerin Barbara Klepsch eröffnet an diesem Donnerstag (19. September 2024) gemeinsam mit den Landräten der Landkreise Bautzen und Görlitz sowie den beteiligten Tourismusverbänden, der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien und dem Tourismusverband Sächsische Schweiz, die neue Gravelbike-Route RockHead in Sohland/Spree.

Die Gravelbike-Route ist eine regionsübergreifende Radstrecke zwischen den beiden Tourismusregionen Sächsische Schweiz und Oberlausitz/Zittauer Gebirge. Der 320 km lange Rundkurs verbindet, über rund 4.600 Höhenmeter hinweg, auf der südlichen Route die Stadt Wehlen, Struppen, Rosenthal-Bielatal, Bad Schandau, Sebnitz und Zittau sowie auf der Nordroute Stolpen, Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Lohmen und Pirna. Die vielfältigen Gesteinsformationen entlang der Strecke finden sich im Namen RockHead (engl. Felskopf) wieder.

Sachsens Tourismusministerium unterstützt das Projekt im Rahmen der Förderung der Tourismusdestinationen über die Förderrichtlinie Tourismus mit einer Fördersumme von 210.000 EUR. Die Route ist zudem ein Teil der Zielsetzung aus der Fachplanung Mountainbike-Tourismus des Freistaates Sachsen.

»Die Gravelbike-Route ist ein weiteres Leuchtturmprojekt für Sachsen auf dem Weg zu einem der führenden Mountainbike-Reiseziele Europas. Mit der

Hausanschrift:
**Sächsische Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Angebotsentwicklung im Gravelbike, einer Mischform aus Mountainbike und Rennrad, werden neben Mountainbikern weitere Zielgruppen angesprochen und somit der Radtourismus in Sachsen insgesamt gestärkt. Um das große Wertschöpfungspotential des Radtourismus besser nutzen zu können, führt Sachsen derzeit eine Radtourismusstudie durch. Damit werden wir einen strategischen Handlungsrahmen für die weitere radtouristische Entwicklung im Freistaat entwickeln«, betont Tourismusministerin Barbara Klepsch.

Die Routenführung des RockHead verläuft auf bestehenden Wegen. Eine Beschilderung ist nicht vorgesehen. Die Streckenführung erfolgt ausschließlich digital, was den Vorteil von spontanen Streckenanpassungen und damit einer gezielten Lenkung der Radtouristen bietet. Der Einstieg ist grundsätzlich überall möglich. Durch Empfehlungen von Start- und Zielpunkten, entsprechend der vorhandenen ÖPNV-Anbindung bzw. Parkmöglichkeiten, werden Etappen kreiert. Verbindungswege zwischen den Streckenabschnitten sind in Planung und sollen kürzere Rundfahrten, sogenannte Loops, ermöglichen.

Das Graveln ermöglicht durch regelmäßig lange Routenführungen eine Vernetzung regionaler und überregionaler, auch kultureller Angebote. Auf diese Weise können Aktiv- und Kulturtourismus, im Rahmen von ganzjährlich nutzbaren Angeboten, ansprechend verbunden werden. So wird gleichzeitig auch der Ganzjahrestourismus in Sachsen gestärkt, ein erklärtes Ziel auch im Rahmen des Masterplan Tourismus.